

8578/AB
Bundesministerium vom 21.01.2022 zu 8740/J (XXVII. GP) sozialministerium.at
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Dr. Wolfgang Mückstein
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.852.616

Wien, 20.1.2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 8740/J des Abgeordneten Mag. Hauser betreffend Verlängerung der Haltbarkeit beim Corminaty-Impfstoff (Covid19-Impfstoff des Herstellers Biontech-Pfizer bzw. des Zulassungsinhabers Biontech)** wie folgt:

Fragen 1 bis 5:

- *Auf welcher Grundlage wurde die Haltbarkeit des Impfstoffs Corminaty um 3 Monate verlängert?*
- *Wurde die Entscheidung über Verlängerung der Haltbarkeit in Österreich getroffen?*
 - a. *Falls ja, auf welcher Grundlage (bitte um Bekanntgabe der wissenschaftlichen Studien)?*
 - b. *Falls nein, wer hat diese Entscheidung getroffen?*
- *Wurde die Entscheidung über Verlängerung der Haltbarkeit von der EMA getroffen?*
 - a. *Falls ja, wo ist die offizielle Entscheidung/Stellungnahme und die dazugehörige Begründung nachzulesen?*
 - b. *Haben Sie die Entscheidung der EMA wissenschaftlich überprüft?*

- *Auf welcher Grundlage ist die Haltbarkeit des Impfstoffs Comirnaty auf einmal 3 Monate länger?*
 - a. *Wer hat diese Änderung beschlossen?*
 - b. *Ist eine Verlängerung der Haltbarkeit so einfach möglich?*
- *Wie lang ist die Haltbarkeit von Comirnaty-Impfstoff in allen anderen EU-Ländern? (Bitte um Auflistung aller Länder mit der jeweiligen Haltbarkeit.)*

Die Untersuchung und Prüfung sowie auch die Zulassung selbst laufen über die europäischen Behörden: Verlängerungen der Haltbarkeitsdauer der COVID-19 Impfstoffe werden anhand zusätzlicher Daten aus Stabilitätsstudien von der EMA überprüft und gegebenenfalls genehmigt. Diese Daten müssen von den Herstellern der EMA vorgelegt werden.

Nachdem der Impfstoff Comirnaty von den europäischen Behörden zugelassen wurde, gelten die Bedingungen für diese Haltbarkeitsverlängerungen auch in allen anderen EU-Ländern.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

